

Protokoll zur Sitzung des  
Förderkreis und Vereinigung ehemaliger Schüler des  
Rhein-Wied-Gymnasiums e.V.

**Anlass:** Jahreshauptversammlung  
**Datum:** Mittwoch, 18. April 2018  
**Ort:** Bibliothek des Rhein-Wied-Gymnasiums

Die Anwesenheit der Mitglieder ergibt sich aus beiliegender Liste.

Die Tagesordnung ist beiliegender Einladung zu entnehmen.

**zu TOP 1:** Um 19.32 Uhr eröffnet die 1. Vorsitzende des Fördervereins Frau Kampen-Klein die Sitzung der Jahreshauptversammlung und begrüßt zunächst die anwesenden Mitglieder.

**zu TOP 2:** Anschließend stellt sie die **Beschlussfähigkeit** fest. Frau Kampen-Klein stellt den Antrag, die Tagesordnung nach TOP 9 um einen **TOP „25-jähriges Bestehen des Fördervereins“** zu ergänzen. Der Antrag wird einstimmig von den Anwesenden genehmigt. Ebenso wird die Tagesordnung einstimmig von den anwesenden Mitgliedern genehmigt.

**zu TOP 3:** Das **Protokoll der Jahreshauptversammlung** vom 07. April 2017 wird einstimmig bei einer Enthaltung genehmigt.

**zu TOP 4:** Herr Heimbach erläutert aus seinem ausführlichen **Bericht** die wichtigsten Punkte: Die Zahl der Vereinsmitglieder bleibt in etwa konstant und beträgt aktuell 518 Mitglieder. Er informiert über den Stand der Arbeiten im Innenhof der Schule, die bis auf die geplanten Hochbeete sowie die Reparatur der Bänke fast abgeschlossen werden konnten. Daneben unterstützte der Förderverein weiterhin die vielfältigen Austauschprogramme am Rhein-Wied-Gymnasium ebenso, wie bedürftige Schülerinnen und Schüler durch einen Zuschuss zu Klassen- und Kursfahrten. Auch konnten Schülerinnen und Schüler durch verschiedene Preise ausgezeichnet werden. Besonders hervor hob er zwei Sachspenden, nämlich einen Satz Trikots für die Schulmannschaft (Dr. Beresheim) sowie neue Taue für z.B. den Sportunterricht (Frau Gellissen).

**zu TOP 5: Kassenbericht** (s. Anlage)

Herr Fingerloos erläutert den Bericht für das abgelaufene Geschäftsjahr 2017, wobei er besonders das Spendenaufkommen näher ausführt. Außerdem verweist er darauf, dass der Verein im Jahr 2017 turnusgemäß vom Finanzamt überprüft worden ist.

**zu TOP 6: Bericht der Kassenprüfer**

Herr Göbel überprüfte zusammen mit Herrn Schrepf den Zustand der Kasse. Herr Göbel bestätigt, dass sich die Kasse in einem ordnungsgemäßen Zustand befindet und es keinerlei Beanstandung gibt. Sämtliche Einnahmen und Ausgaben wurden korrekt dokumentiert, alle Nachweise und Belege sind vorhanden.

**zu TOP 7:** Frau Kampen-Klein führt aus, warum es notwendig geworden ist, eine **Erweiterung des Vorstands** um das Amt eines Geschäftsführers vorzunehmen. Ihrem Antrag auf Erweiterung des Vereinsvorstands um das Amt eines Geschäftsführers wird einstimmig stattgegeben.

**zu TOP 8: Satzungsänderung**

Die Einladung zur Jahreshauptversammlung erfolgte entsprechend den geltenden Satzungsvorschriften unter Einhaltung von Form und Frist: Die Einladung weist unter TOP 8 auf die geplante Satzungsänderung hin; zudem ist allen Vereinsmitgliedern der Wortlaut der geplanten Satzungsänderungen mit der Einladung zu dieser Jahreshauptversammlung mitgeteilt worden (s. Anlage).

Im Folgenden geht die 1. Vorsitzende Frau Kampen-Klein auf die einzelnen Änderungen ein:

Geändert wird das Datum: „Stand nach Satzungsänderung vom 18.04.2018“

**§5 Satz 2** wird geändert zu „Er wird jeweils im 2. Halbjahr des Geschäftsjahres eingezogen, Selbstzahler müssen den Beitrag bis 31. Dezember überweisen.“

**§7 Satz 1** wird ergänzt zu „Der Vorstand (§26 BGB) besteht aus dem ersten Vorsitzenden, dem zweiten Vorsitzenden, dem Geschäftsführer, dem Kassenwart und dem Schriftführer.“

**§7 Satz 3** wird geändert zu „Im Innenverhältnis wird festgelegt, dass der zweite Vorsitzende nur tätig wird, wenn der erste Vorsitzende verhindert ist, der Geschäftsführer nur, wenn der erste und der zweite Vorsitzende verhindert sind, der Kassenwart, wenn die beiden Vorsitzenden und der Geschäftsführer verhindert sind und der Schriftführer, wenn der erste und der zweite Vorsitzende, der Geschäftsführer und der Kassenwart verhindert sind.“

**§7 Satz 4** entfällt.

**§8 wird vor Satz 1** ergänzt um „Der Geschäftsführer unterstützt bei der Kommunikation, betreut den Mitgliederbestand und beteiligt sich an der Öffentlichkeitsarbeit.“

**§8 Satz 5** wird gekürzt zu „Der Schriftführer führt das Protokoll.“

**§11** wird geändert zu „Durch die Satzung, die in der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 18.04.2018 beschlossen wurde, erlischt die bisherige Satzung vom 19.10.2005. Neuwied, den 18.04.2018“

Die **Beitragsordnung** wird in folgenden Punkten geändert zu:

„1) Der Beitrag wird im 2. Halbjahr des Geschäftsjahres (Kalenderjahr) im Lastschriftverfahren als Jahresbeitrag in einer Summe eingezogen.“

„4) Der Mindestbeitrag beträgt 13,00 Euro, der Beitrag ist nach oben hin frei wählbar.“

Die **Ausgabenordnung** wird in folgendem Punkt geändert zu:

„2) Über unvorhergesehene Ausgaben, die nicht in der Jahreshauptversammlung abgestimmt werden konnten, entscheiden bis zu einem Beitrag von 3000,00 Euro im Einzelfall die Vorstandsmitglieder in Absprache mit der Schulleitung. Der Vorstand berichtet detailliert über die Ausgaben auf der nächsten Jahreshauptversammlung.“

Nach kurzer Aussprache werden alle Satzungsänderungen wie oben vermerkt auf Antrag von Herrn Zender in cumulo einstimmig angenommen. Die notwendige satzungsändernde Mehrheit ist erreicht.

**zu TOP 9:** Dem anschließenden Antrag auf **Entlastung des Vorstandes** wird von der Jahreshauptversammlung einstimmig bei vier Enthaltungen stattgegeben.

**zu TOP 10:** Herr Heimbach drückt in einem kurzen Festvortrag zum **25-jährigen Bestehen des Fördervereins** vor allem seinen Dank den beiden anwesenden Gründungsmitgliedern Frau Dr. Krumholz sowie Herrn Hausen aus und verweist neben vielen anderen Projekten auf einige bedeutende, die der Förderverein während seiner Geschichte bereits umsetzen konnte, wie z.B. der Bestuhlung der Aula, dem Fassadenanstrich, der Gestaltung des Innenhofs bis hin zur Bestuhlung der großen Schülerbibliothek anlässlich des Jubiläums (s. auch ausführlichen Bericht). Alles in allem ein Spendenaufkommen, das in dieser gesamten Zeit bereits in den sechsstelligen Bereich reicht.

Frau Kampen-Klein ehrt Herrn Heimbach als Gründungsmitglied und 2. Vorsitzenden für sein langjähriges großes Engagement. Herrn Fingerloos dankt für seine langjährige Arbeit im Vorstand.

Herr Zender würdigt das vielfältige Engagement des Vereins und seiner Mitglieder im Hinblick auf Schulleben und Unterricht am Rhein-Wied-Gymnasium.

**zu TOP 11:** Für die **Neuwahl des Vorstandes** wird Herr Zender als Wahlleiter vorgeschlagen und einstimmig bei einer Enthaltung gewählt. Ein Antrag auf geheime Wahlen wird zu keinem Zeitpunkt gestellt. Die neuen Vorstandsmitglieder werden je einzeln einstimmig bei jeweils einer Enthaltung gewählt und nehmen ihr Amt an:

|                  |                   |
|------------------|-------------------|
| 1. Vorsitzende:  | Frau Kampen-Klein |
| 2. Vorsitzender: | Frau Baumgartner  |
| Geschäftsführer: | Herr Heimbach     |
| Kassenwart:      | Herr Herbst       |
| Schriftführer:   | Herr Mengels      |

**zu TOP 12:** Im Anschluss an die Neuwahlen des Vorstands werden auch die beiden **Kassenprüfer** neu gewählt. Die offene Wahl erfolgt einstimmig bei zwei Enthaltungen. Beide nehmen ihr Amt an:

Kassenprüfer:       Herr Göbel  
                          Herr Fingerloos

**zu TOP 13: Planungen/Anträge für das neue Geschäftsjahr** (s. Anlage)

Herr Heimbach erläutert die vorliegenden Anträge an den Förderverein, wobei Herr Zender die Notwendigkeit einer neuen Schulhomepage näher ausführt. Frau Baumgartner stellt die Umsetzung der Visualisierung des Leitbildes der Schule vor. Herr Marker und Herr Deppe erklären ausführlich den Antrag der Fachschaften Musik und Darstellendes Spiel. Herr Weger stellt ein Ausstellungskonzept des Fachbereichs Geschichte vor.

Die Jahreshauptversammlung beschließt alle vorliegenden Anträge an den Verein einstimmig.

**zu TOP 14: Verschiedenes**

Herr Heimbach und Frau Kampen-Klein informieren kurz über den Stand der beiden Seminare, die unter der Leitung von Herrn Feindt in Zusammenarbeit mit dem Förderverein durchgeführt worden sind. Weitere Aktivitäten sind vorerst nicht geplant bzw. werden nach weiterer Abstimmung mit der Schulleitung erfolgen. Herr Dr. Ostermann skizziert die Problematik der Aufarbeitung des Altbestandes einer der Schulbibliotheken.

**Ende der Jahreshauptversammlung: 21:06 Uhr**

Neuwied, 19. April 2018

Kampen-Klein  
(1. Vorsitzende und Versammlungsleitung)

Mengels  
(Schriftführer)